

Bern, 4. November 2020

Nach der erneuten Einführung von Ausgangsbeschränkungen in Frankreich behält TGV Lyria drei Hin- und Rückfahrten täglich zwischen der Schweiz und Frankreich bei

Infolge der Einführung der Ausgangsbeschränkungen in Frankreich und der Beibehaltung der Quarantänepflicht für Reisende aus bestimmten französischen Regionen passt TGV Lyria seinen Fahrplan ab 5. November 2020 an. Anders als im April dieses Jahres werden bis mindestens 1. Dezember 2020 drei Hin- und Rückfahrten täglich aufrechterhalten.

«In dieser neuen Phase der Gesundheitskrise sind wir weiterhin für unsere Reisenden da, die zu einem Ortswechsel gezwungen sind, und werden unserer Aufgabe, die beiden Länder miteinander zu verbinden, weiterhin gerecht», meint Fabien Soulet, CEO von TGV Lyria. TGV Lyria macht sich dafür stark, die Reisenden in dieser Ausnahmesituation zu unterstützen. Umtausch und Rückerstattung von Billetten können daher noch bis 4. Januar 2021 kostenlos erfolgen.

Ab 5. November 2020 bietet TGV Lyria 3 Verbindungen zwischen der Schweiz und Frankreich an:

- 1 Hin- und Rückfahrt täglich Zürich / Basel <> Paris
- 2 Hin- und Rückfahrten täglich Genf <> Paris

Umtausch und Rückerstattung kostenlos

Um den Reisenden in dieser Zeit der Unsicherheit ein Höchstmass an Flexibilität zu bieten, hat TGV Lyria kommerzielle Massnahmen eingeführt. Bis zum 4. Januar 2021 können alle Billette kostenlos umgetauscht oder rückerstattet werden.

Hygienemassnahmen

Im Einklang mit den jeweiligen staatlichen Vorgaben in Frankreich und der Schweiz für die SNCF und die SBB gelten zum Schutz von Reisenden und Zugpersonal bei TGV Lyria weiterhin Hygienemassnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung von COVID-19. Daher sind die Leistungen des Bordrestaurants sowohl im Speisewagen als auch im Verkauf am Platz und in der 1. BUSINESS-Klasse seit dem 2. November 2020 nicht mehr gewährleistet.

- **Maskenpflicht** - Zum Schutz von Zugpersonal und Kunden müssen alle Reisenden (ab 11 Jahren) an Bord der Züge eine Maske tragen. Es liegt in der Verantwortung der Fahrgäste, eigene Masken mitzubringen (keine Ausgabe durch die Bahnangestellten). In den Zügen und Bahnhöfen herrscht sowohl in Frankreich als auch in der Schweiz Maskenpflicht.
- **Händewaschen** - An Bord der Züge werden die Wasser- und Seifenvorräte in den Toiletten regelmässig vom Zugchef kontrolliert.
- **Desinfektion der Züge** - Die Züge werden systematisch gereinigt und mit einem viruziden Mittel desinfiziert. Zusätzlich wird bei Infektionsverdacht an Bord des Zuges ein umfassendes Desinfektionsverfahren (vor allem durch Ausräuchern) durchgeführt.

Zudem wird die Luft an Bord der TGV Lyria-Züge durch die Zufuhr von gefilterter Aussenluft alle neun Minuten vollständig ausgetauscht.

Der Massnahmenplan ist auf www.tgv-lyria.com (auf der [Seite zu den Hygienemassnahmen](#)) einsehbar.

Bestimmungen zur Einreise auf französisches Staatsgebiet

Alle Personen, die auf französischem Staatsgebiet reisen, müssen die Bescheinigung «*Attestation de déplacement dérogatoire*» mit sich führen. Ebenso muss für die Einreise in das Land die Einreisebescheinigung «*Attestation de déplacement vers la France métropolitaine*» ausgefüllt werden und zusammen mit einer verpflichtenden Selbsterklärung mit sich geführt werden. Generell wird empfohlen, die von den französischen Behörden auf www.gouvernement.fr/info-coronavirus veröffentlichten Anweisungen zu befolgen.

Bei der Einreise in die Schweiz haben sich Ein- oder Rückreisende aus den Regionen Ile-de-France und Hauts-de-France in Quarantäne zu begeben, wenn die Reise nicht aus einem Ausnahmegrund (z.B. als Dienstreise) erfolgte.

Entwicklung des Fahrplans verfolgen

Um optimal über die Entwicklung des Bahnverkehrs informiert zu sein, wird den Reisenden empfohlen, die [Verkehrsinformation](#) zu besuchen und den [Newsletter](#) zu abonnieren.

tgv-lyria.com/ch/de

Agentur Dynamics Group
Pressearbeit Schweiz

Christophe Lamps
+41 79 476 26 87
lyria@dynamicsgroup.ch

Über TGV Lyria

TGV Lyria, das führende Unternehmen für die Fahrgastbeförderung zwischen der Schweiz und Frankreich, stellt die Servicequalität in den Mittelpunkt seiner Kundenstrategie.

Lyria SAS, eine Gesellschaft französischen Rechts, ist ein gemeinsames Tochterunternehmen der französischen Eisenbahngesellschaft *Société Nationale des Chemins de Fer français* (SNCF) (74%) und der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) (26%).